

# Kastenlauf: Guido enteilt im Nebel!

**Auf der Strecke von Brülisau auf den Hohen Kasten beweist Guido Bischofberger, dass er zur Zeit die klare Nr. 1 der Mila beim Bergauflaufen ist.**

Sonntag, 25. August 2013 - von Felix Benz

176 Teilnehmer (129 Männer und 47 Frauen) hat das OK beim Start zum 27. Kastenlauf registriert. Darunter 5 Milas. Sie haben bei angenehm kühlen Temperaturen die 8,2 Kilometer lange Strecke von Brülisau auf den 875 Meter höher liegenden Hohen Kasten bewältigt. Tagessieger bei den Herren wurde Arnold Ämisegger aus Triesenberg (43:38 Min.), die schnellste Frau heisst Daniela Gassmann (49:58 Min.)

## **Nässe und Nebel**

Die kühlen Temperaturen waren eigentlich ideal, aber der starke Regen in der Nacht machte die unbefestigten Wege und Abschnitten zu ziemlich glitschigen Passagen. Dazu kam dichter Nebel im obersten Streckenteil. Das sind wohl die Gründe, weshalb viele Stammläufer etwas hinter ihren Topleistungen blieben.

## **Guido klar vor Roland und Berni**

Die Leistungen von Guido Bischofberger in diesem Jahr sowie die bisherigen Ergebnisse beim Kastenlauf führten zu grossen Erwartungen für den Kastenlauf: Kann er in diesem Jahr die 50 Minuten-Grenze unterbieten? Mutig ging Guido von Beginn weg an Werk und setzte sich schnell von Roland und Berni ab. Und er entschwand dann bald aus dem Blickfeld seiner Mila-Verfolger, und das nicht nur wegen dem dichten Nebel, der auf der zweiten Streckenhälfte die Weitsicht verhinderte. Im Ziel stellte Guido aber fest, dass er die angestrebte Laufzeit um zwei Minuten verpasst hatte. Aber im Vergleich mit seinen Mila-Trainingskollegen Roland und Berni hatte er mit der Laufzeit von 51:55 Min. einen Vorsprung von rund vier Minuten. Diese zwei machten sich gegenseitig keine Geschenke: Nachdem Berni gegenüber Roland bis zum Kamorsattel den anfänglichen Rückstand aufgeholt hatte, konterte Roland auf dem letzten Kilometer und distanzierte Berni noch um 9 Sekunden. Dieser Unterschied hatte zur Folge, dass Roland bei der Siegerehrung der Altersklasse Senioren III auf den dritten Podestplatz steigen durfte und Berni Vierter wurde.

## **Denise in den Top Ten des Tages und Zweite in ihrer AK**

Dass sich auch Denise Lichtensteiger seit längerem in einer Top-Form befindet, war bekannt. Und so überraschte es kaum jemanden, dass sie auch in diesem Jahr beim Kastenlauf wieder auf dem Podest steht. Sie lief die neuntschnellste Zeit aller Frauen (58:18 Min.) und klassierte sich damit in der AK Frauen II auf dem zweiten Platz. Denise wie auch Guido bewiesen mit ihren Leistungen am Kastenlauf, dass sie zur Superleague der Bergläufer gehören.

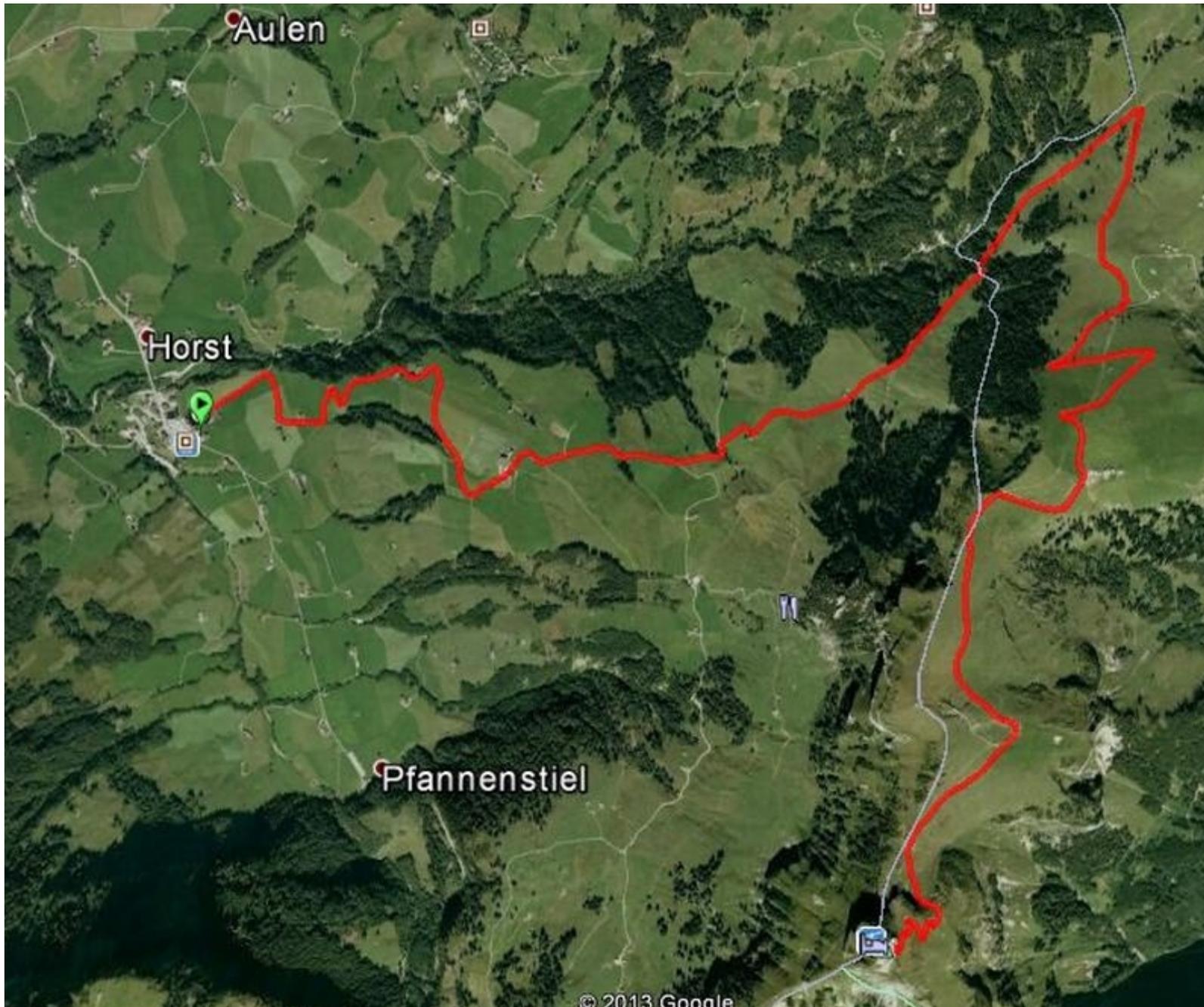
Brülisau ist bereits zum 27. Kastenlauf



Wanderer waren an diesem Sonntagmorgen eher wenig unterwegs.



Die Laufstrecke verläuft nicht direkt (viaRuhsitz) zum Gipfel, sondern auf einem Umweg rund um den Kamor zum neuen Drehrestaurant.



Bei der Kirche Brülisau ist eine ständige Infotafel mit den Details zum Kastenlauf platziert



Arbeit für das Personal beim Nachmeldestand



Das Wetter und damit die Sicht vom Start hinauf zum Kamor und Ksten war gut, auf der Rückseite hingegen war dichter Nebel.



Die letzten Meter im Nebel



Auch für die Zuschauer hatten keine Weitsicht



Blick Richtung Rheintal und damit in die Nebelsuppe





Für die Zeitnehmer im Ziel war der Nebel kein Problem



Die 5 Milas am Kastenlauf 2013



Blickrichtung Appenzell: Benebelte Weitsicht



Blick von der Bergstation der Luftseilbahn zur Talstation in Brülisau



Bedingte Aussicht Richtung Sämtissersee.



Talwärts gings mit der Luftseilbahn



Siegerehrungen im Freien vor dem Rest. Rössli



Guido, der schnellste Mila



Roland, Dritter seiner AK



Roland hat seine Form wie vor der Verletzung wieder erreicht



Denise immer gut für einen Podestplatz



Ivo Good von Au gewinnt seine AK Senioren IV (Ü60)

